



**Sehr geehrte Damen und Herren,**

nachfolgend ein Pressebericht zu unserer Veranstaltung. Eine Publizierung in den entsprechenden Medien ( auch in Auszügen ) ist ausdrücklich gewünscht. Benötigen Sie weiteres Material oder Informationen, zögern Sie nicht, mich anzusprechen. Vielen Dank für die freundliche Unterstützung, auch im Namen des Motorsports.

## 46. ADAC Autocross in Mölln

Die Deutsche Meisterschaft zu  
Gast auf dem Grambeker Heidering.



Am 15. und 16. Oktober heißt es zum 46. Mal „Start frei“ für 160 Autocrosser.

Bis zu 12 Akteure stehen gleichzeitig am Start, die Motoren heulen auf und los geht's. Die Piloten müssen vom Start weg alles aus den Boliden rausquetschen. Taktieren ist bei dieser rasanten Sportart kein Thema und angesichts der verhältnismäßig kurzen Renndistanz kaum möglich. Auf der Piste geht es grundsätzlich hart zur Sache. Da kann es schon mal vorkommen, dass nach einem spektakulärem Überschlag das verringerte Volumen der Fahrgastzelle mittels eines Vorschlaghammers zügig auf Normalmaß gebracht wird, um dann rechtzeitig zum nächsten Rennen wieder auf der Startplatte zu stehen.

Die Zuschauer können sich auf eine Doppel-Veranstaltung freuen, denn zwei Verbände werden ihre Meisterschaftsläufe auf der nördlichsten Strecke im Rennkalender austragen.

Nach sechs Jahren Pause wird die Deutsche Autocross Meisterschaft ( DACM ) endlich wieder zu Gast sein. Die DACM ist das höchste DMSB-Prädikat und somit die Königsklasse des deutschen Autocross. Teilnehmer aus dem gesamten Bundesgebiet haben ihre Teilnahme für den 11. Wertungslauf zugesagt. Neben den Tourenwagen werden die Buggys ( Spezialcrossfahrzeuge ) um wertvolle Zähler fahren. In den Klassen geht es so eng zu, dass erst hier die Meister feststehen werden. Aus den eigenen Reihen des MSC Mölln wird der deutsche Supertourenwagen-Meister Fabian Hantke an den Start rollen. In der Meisterschaft ist der Löptiner führend, weiß aber auch um die Stärken der anderen. Und so wird „die Speerspitze des Nordens“ alles aus seinem Audi A4 Quattro herausholen müssen, um den Titel zu verteidigen. Der Bolide entwickelt übrigens sagenhafte 320 Pferdestärken, die nur mit allerhöchster Fahrkunst auf dem 730 Meter langen Schotterkurs beherrschbar sind. Fans werden bei dem Namen Folker Lange hellhörig. Der Löptiner ist mit seinem Hayabusa-Spezialcrosser im Jahr 2009 die jemals beste gemessene Zeit gefahren. In den Rennen sollte man ihm nicht zu nahe kommen, denn es hat schon seinen Grund, dass die Konkurrenz ihn ehrfürchtig „der Wikinger“ nennt.

Die Fahrerinnen und Fahrer der Serie Internationaler Deutschland Cup ( ID-C ) werden ihren sechsten Wertungslauf austragen. Auch hier ist es der Tag der Entscheidung bei dem es um die Meistertitel in den Klassen Tourenwagen und Spezialcrossfahrzeuge geht. In der Königsklasse Spezialcross über 1800 Kubikzentimeter wollen Olaf Meyer, Volker Heitplatz, Matthias Schmidt und Rene Kollwitz vom MSC Mölln das Publikum begeistern. Volker Heitplatz liegt auf dem zweiten Platz und hat gute Chancen auf einen vorderen Platz in der Meisterschaft. Olaf Meyer konnte im vorangegangenen Lauf in Bremen aufgrund eines heftigen Überschlags keine Punkte einfahren und liegt aktuell auf Platz fünf. Es ist aber damit zu rechnen, dass er sich mit seinem Opel Eigenbau ( 2,3 L ) für den Bahnrekord qualifizieren wird. Man kann gespannt sein, denn erstklassige Fahrer aus den beiden Verbänden verfolgen das gleiche Ziel. In der 40-jährigen Autocross Geschichte des Heiderings ist es noch nie einem Möllner gelungen den Bahnrekord zu knacken.

Samstag geht es ab 8 Uhr mit dem Training los, gefolgt von den ersten Wertungsläufen. Am Sonntag stehen ab 8 Uhr die Wertungs- und Finalläufe auf dem Programm. Ende ist jeweils gegen 18 Uhr. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Kostenlose Parkplätze stehen direkt an der Rennstrecke zur Verfügung. Kinder bis sechs Jahre haben freien Eintritt. Eintrittspreise und Informationen zu dem Rennen gibt es im Internet unter [www.msc-moelln.de](http://www.msc-moelln.de)  
Autor: Gerd Vogler

Mit freundlichen Grüßen

*Gerd Vogler*

MSC Mölln e.V. im ADAC

Pressewart & Webmaster

Mail: [info@msc-moelln.de](mailto:info@msc-moelln.de)

MSC Mölln e.V. im ADAC

1. Vorsitzender Ralf Kohn

2. Vorsitzender Frank Fischer

Kassenwart: Mario Hübscher

Bankverbindung: Kreissparkasse Herzogtum Lauenburg, BLZ: 230 527 50, Konto-Nr.: 1000 161 701



Diese Fotos dürfen Sie zweckgebunden verwenden. Die Rechte liegen beim MSC Mölln.

MSC Mölln e.V. im ADAC  
1. Vorsitzender Ralf Kohn      2. Vorsitzender Frank Fischer      Kassenwart: Mario Hübscher  
Bankverbindung: Kreissparkasse Herzogtum Lauenburg, BLZ: 230 527 50, Konto-Nr.: 1000 161 701

46. ADAC

Endlich wieder in Mölln

# Auto-Cross

## DEUTSCHE MEISTERSCHAFT

und

### Int. Deutschland Cup

# Mölln

GRAMBEKER HEIDERING

# 15. - 16. Oktober



**Über 160 Autos**  
Meisterschaftsendläufe

**4 Möllner am Start**  
**Essen & Trinken**

**Kinder bis 6 J. FREI**

**[www.msc-moelln.de](http://www.msc-moelln.de)**



2011



Veranstalter  
Motorsport  
Club-Mölln e.V.

Ortsclub im  
ADAC Hansa e.V.



**DMSB**  
Deutscher Motor Sport Bund e.V.

**dmsj**  
deutscher motor sport jugend

Powered by

# K&S Antriebssysteme

GmbH & Co. KG

[www.ks-antriebssysteme.de](http://www.ks-antriebssysteme.de)

